## Kursbericht ÜK-2- 2021 für Zeichner EFZ Fachrichtung Architektur

Gemäss dem Lehrplan können die Lernenden in der Ausbildungsphase II ihr Grundwissen und Ihre Fertigkeiten festigen, hierfür haben wir mit den unterschiedlichen Aufgaben vom Skizzieren, Zeichnen auf dem Reissbrett und dem Modellbau auch dieses Jahr eine grosse Bandbreite an Übungen gelöst.

Das Objekt das die Lernenden über ihre vierjährige Ausbildungszeit in den überbetrieblichen Kursen begleitet ist die Casa Stutz in St. Niklausen (LU), der Schwergewicht der Aufgabenstellungen lagen in der konstruktiven und innenräumlichen Ausrichtung und in der Planbearbeitung, es war erfreulich dass die Arbeiten zufriedenstellend gelöst wurden. Das motivierte Team der Kursleiter haben es soweit möglich geschafft durch Ihr Engagement Wissenslücken durch praxisorientierte Erklärungen zu füllen. Die Vorarbeit rund um das Thema Aussenraum wurde von allen termingerecht Abgegeben. Die drei besten Plakate wurden ausgezeichnet.

## Kursrückblick

Nach einer kurzen Begrüssung und Einführung zu dem bevorstehenden Kurs, stürzten sich die Kursteilnehmer in die Arbeit. Am ersten Tag widmeten wir uns der Baukonstruktion T5 und lösten gemeinsam drei Fensterdetails im Massstab 1:5. Es herrschte eine gute Arbeitsatmosphäre, alle waren mit Engagement dabei.

Am Dienstag hörten wir Referate zur Vorarbeit T2 und lösten Aufgaben zur Konstruktion im ABC Kurstest T8 und mathematische Fragestellungen im 1x1 Kurstest T7. Am Mittwoch ging es hinter das Reissbrett, der anspruchsvolle Gesamtplan T6 der Nasszelle 1:20 stand auf dem Programm. Am Donnerstagmorgen durften wir die Firma Wenger Holzbau AG und deren neue Werkhalle besuchen. Die Besichtigung war informativ gestaltet, die angehenden Zeichner EFZ nahem mit grossem Interesse Einblick in den Arbeitsablauf eines Zimmereibetriebes der sich mit neuen Leimbindertechnologien beschäftigt. Am Nachmittag ging es zurück ins Klassenzimmer und der Modellbau T3 Stand an der Reihe. Die Auszubildenden hatten die Aufgabe ein Wohngeschoss aus Karton im Masstab 1:100 herzustellen. Am Freitagmorgen war die herausfordernde Aufgabe, eine Zimmermannsperspektive zu konstruieren. Am Nachmittag wurde die digitale Kursbewertung ausgefüllt, während mit den einzelnen Kursteilnehmer die Arbeiten besprochen wurden. Im Namen des üK2-Teames können wir behaupten, dass die Ziele in diesem Jahr mehrheitlich genügend und mit grossen Einsatz der Auszubildenden erreicht wurden.

## Stimmungsbilder vom Kurs





